

Perfektion

Klang | Technologie | Nachhaltigkeit

Eine Orgel von Allen bietet durchweg Perfektion.

Dies beginnt bei den feinsten Pfeifenorgeltönen und der meisterhaften Verarbeitungsqualität und fließt in alle Aspekte des Instruments mit ein.

Die Kunst des Orgelbaus – Majestätischer Klang

“Für meine Augen und Ohren wird die Orgel immer der König unter den Instrumenten sein.” – Wolfgang Amadeus Mozart



ORGELN VON ALLEN KLINGEN BESSER

Ein überragender Orgelton entsteht durch die Kombination aus fortschrittlicher Technologie und Jahren an artistischer Erfahrung beim Sampling von Pfeifenorgeln. Im Verlauf der Geschichte war die Orgel eine beachtenswerte Kombination aus Technologie und traditioneller Musik. Mit Hunderten von Pfeifen waren die frühen Pfeifenorgeln die fortschrittlichsten Produkte in einer Gemeinde. Moderne Elektronik hat die Produktion von Pfeifenorgeltönen ohne die Notwendigkeit von Pfeifen ermöglicht. Die feinsten digitalen Instrumente der heutigen Zeit ahmen die Herrlichkeit der Pfeifenorgeln nach, zu bedeutend niedrigeren Kosten.

Die GENISYS™ Technologie der 7. Generation umfasst Dutzende von fortgeschrittenen Prozessoren zur digitalen Signalverarbeitung, als parallel arbeitende Supercomputer-Leistung, um den realistischen Pfeifenorgelton durch eine digitale Orgel zur Verfügung zu stellen. Zusammen mit einer zwei Jahrzehnte langen Führung in Erfahrung mit digitalem Sampling, verglichen mit anderen digitalen Orgelbauern, ist Allen Organ Company der bewährte Marktführer.

PFEIFENORGELKLANG

Die Reproduktion des realistischen Pfeifenorgelklangs benötigt fortgeschrittene Technologie. Die Technologie von Allen wird wöchentlich durch seine vielen **Kombinationsorgeln** belegt, die sowohl digitale Stimmen als auch windgeblasene Pfeifen in dem selben Gebäude umfassen. **Beweis aussage:** Zuhörer werden Schwierigkeiten haben, die Quelle des Klangs zu bestimmen. Ein kürzlicher Aufbau einer Allen Kombinationsorgel in Stockholm, Schweden ist ein Beispiel für den Vergleich von in Echtzeit von Allen digital erzeugten Stimmen nebst windgeblasenen Pfeifen. Klicken Sie auf das Foto, um es selbst zu hören. ►

Die heutigen tonalen Fähigkeiten von Allen übertreffen den Ton traditioneller Pfeifenorgeln. Orgeln von Allen können auch orchestrale und andere Nicht-Organ-Töne erzeugen, um die Flexibilität des Instruments zu steigern. Mit der GENISYS™ **Voices** Technologie können Verschlusslaute schnell zu Dutzenden von orchestrale Tönen gewechselt werden, sowie zu herkömmlichen Orgelstimmen, die nicht in den Standardspezifikationen des Instruments mit einbezogen sind. GENISYS Voices bietet dem Organisten die erforderliche Vielseitigkeit, die für die heutige, sich immer schneller ändernde Musiklandschaft erforderlich ist.

GENISYS Voices Video abspielen

AKUSTISCHE VERBESSERUNG

Der Erfolg einer Orgel ist stark abhängig von der Akustik des Raums, in dem sie installiert wurde. Pfeifenorgeln wurden üblicherweise in großen, einer Kathedrale ähnelnden Strukturen installiert, die eine „freundliche“ Akustik haben und harte Oberflächen enthalten, um Klänge zurückzuwerfen und diese akustisch zu mischen. Die Wichtigkeit des Raums, in dem eine Orgel aufgestellt wird, hat dazu geführt, dass man Folgendes sagt: „Das wichtigste „Register“ einer Orgel ist der Raum, in dem sie sich befindet.“ Moderne Kirchen bieten diesen akustischen Vorteil normalerweise nicht.

Um diese Herausforderung zu überwinden, ergänzten Orgelhersteller im letzten Teil des 20. Jahrhunderts, einen digitalen Hall bei den Instrumenten. Neben dem Vorteil den dies brachte, führte der digitale Hall aber auch zu unnatürlichen Verzerrungen des Orgelklangs. Ein digitaler Hall ist nach dem Stand der Technik nicht mehr die modernste akustische Verbesserung!



Die **Faltungstechnik** verwendet wirklich erfasste Akustik, um den akustischen Fingerabdruck von Räumen nachzuahmen, darunter berühmte Kathedralen. Die Faltungstechnik ahmt auch das akustische Wechselspiel nach, das zwischen einzelnen Pfeifen entsteht, die innerhalb von Orgelkammern gespielt werden.

Das exklusive **Acoustic Portrait™** von Allen mit der Faltungstechnik benötigt eine enorme Rechenleistung, ungefähr 400 Millionen Berechnungen pro Sekunde. **Anders als bei künstlichem digitalen Hall erzeugt Acoustic Portrait den echten Klang!** Diese revolutionäre Technologie ermöglicht es einer Orgel von Allen, sich perfekt in ein Gebäude zu integrieren,

ähnlich wie bei den weltberühmten Pfeifenorgeln in großen Kathedralen.

„Die Orgellautsprecher von Allen erzeugen einen sauberen und genauen digitalen Pfeifenorgelton, der es extrem schwierig macht, den Unterschied zwischen den Pfeifen und den digitalen Stimmen zu erkennen! Die Fortschritte der Tontechnik von Allen sind erstaunlich!“

Frederick J. Locker, Minister of Music
St. Joseph Römisch-katholische Kirche, Massillon, Ohio

INTONIERUNGSFÄHIGKEITEN

Fortschrittliche Intonierungsfähigkeiten sind erforderlich, damit eine digitale Orgel beim Aufbau richtig intoniert werden kann. Die geschützte **DOVE™ Software** von Allen geht über grundlegende Intonierung, wie bei Änderungen von Register für Register und Note für Note, wie bei allen digitalen Orgeln, hinaus. Zum Beispiel bietet DOVE fortgeschrittene Audiosteuerungen, darunter parametrische Entzerrung, um zu garantieren, dass eine Orgel in jeder Installation fein „abgestimmt“ werden kann.



DOVE von Allen Video abspielen

Das DOVE Programm von Allen umfasst in einmaliger Weise die **SoundMatrix™ Bibliothek**, die weltweit größte Bibliothek an erfassten Pfeifenorgeltönen. Ohne die Hardware der Orgel ändern zu müssen, können digitale Pfeifenreihen schnell vor Ort ausgetauscht werden, um den sich ändernden Bedürfnissen eines dynamischen Musikprogramms gerecht zu werden.

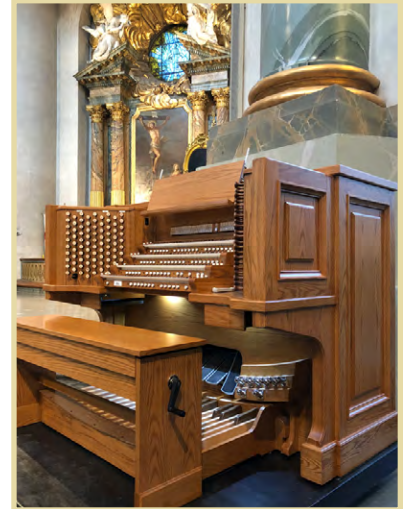
Die feinsten digitalen Orgeln erfordern Überlegenheit in allen Bereichen der Klangerzeugung: Sampling-Technologie, Sampling-Erfahrung, akustische Verstärkung und Intonierungsfähigkeiten. Allen Organ Company ist der Marktführer in jedem dieser Bereiche und diese Kombination sorgt dafür, dass die Orgeln von Allen einfach besser klingen.

Die Kunst des Orgelbaus –

Fortgeschrittene Technologie

Die Orgel ist die „Königin der Instrumente“, nicht nur wegen dem majestätischen Klang, sondern auch wegen ihrem unglaublich dynamischen Bereich. Der Organist interagiert mit dem Instrument über die Orgelkonsole, welche als „Kommandozone“ dient. Frühere Pfeifenorgelkonsolen waren auf ihre Keyboards, einer Pedalklaviatur und Registersteuerungen beschränkt. Selbst mit diesen relativ beschränkten Steuerungen war das Wechseln von Dutzenden Registern bei einer Aufführung einschüchternd.

Im frühen 20. Jahrhundert wurden Setzerkombination-Aktionssysteme ergänzt, welche voreingestellte Registerkombinationen verfügbar machten und die Organisten befreiten, sodass diese ausdrucksvollere Musik erzeugen konnten. Seither haben Orgelbauer komplexere Bedieneroberflächen ergänzt.



„Der Allen Organ Company muss für die Optik und Haptik des fertigen Instruments gratuliert werden, ganz abgesehen vom Klang, der Handwerkskunst und der Mensch-Maschine-Schnittstelle. Dies spricht für das Engagement von Allen, hinsichtlich erforderlicher Technik, Softwareentwicklung und Fertigungstechnologie, um sich einer stetig ändernden technischen Welt entgegenzustellen. Wir danken Ihnen dafür und haben ein prämiertes Instrument, um dies auch beweisen zu können.“

Rev. Don Zeiler, Pfarrer
St. Gabriel The Archangel Katholische Gemeinde
McKinney, Texas

Mit dem Aufkommen der digitalen Technologie erlebten Orgeln eine Revolution. Die feinsten digitalen Orgeln der heutigen Zeit können den Ton von Pfeifenorgeln reproduzieren. Auch haben Computer aufgrund stärkerer Leistung Verbesserungen ermöglicht, die die Vielfältigkeit des Instruments erweitern, darunter fortgeschrittenere Setzerkombinationssysteme, Aufzeichnungs- und Wiedergabefähigkeiten, die Ergänzung von orchestralen und zeitgenössischen Stimmen, mehrere Registerspezifikationen und vieles mehr. Die zusätzlichen Funktionen haben aber auch die Anzahl der physikalischen Bedienelemente erhöht, was eine Aufführung komplizierter machte. Um diese Funktionen zu verwenden, mussten riesige Benutzerhandbücher verstanden und eine Vielfalt von Bedienelementen gesteuert werden.

Die durch die erweiterten Fähigkeiten generierten Herausforderungen sind nicht nur auf die Orgel beschränkt. Zum Beispiel verfügen Autos heutzutage über GPS, Bluetooth, Rückfahrkameras und ausgeklügelte Audio- und Klimakontrollsysteme, für die separate Tasten und Knöpfe erforderlich waren, die die Fahrer ablenkten. Benutzer forderten eine bessere Benutzeroberfläche.

Die Antwort: ein Farbtouchscreen, der zur Universallösung für Hightechprodukte wurde.

GENISYS™ Display

Bis vor Kurzem bestanden alle Benutzeroberflächen bei Orgeln aus älteren Technologien mit mehreren Tasten und Steuerungen. Änderungen bei den Orgelfunktionen vorzunehmen erforderte die Bedienung von mehreren Bedienelementen und es mussten Menüebenen auswendig gelernt werden. Während die meisten Hersteller immer noch diese Art von Benutzeroberfläche anbieten, hat Allen Organ Company ein hochmodernes System mit einem ansprechenden Farbtouchscreen eingeführt. **GENISYS™ Display** ist so intuitiv, dass selbst ein Gastorganspieler, der das Instrument nicht kennt, leicht auf Dutzende wichtige Konsolenfunktionen zugreifen kann.

In einer digitalen Orgel ist es die wichtigste Aufgabe der fortgeschrittenen Technologie, die Erzeugung von realistischen Pfeifenorgeltönen zu ermöglichen. Technologie muss auch die Benutzererfahrung fördern, damit Organisten sich auf die Erzeugung von Musik konzentrieren können und nicht auf die Bedienung komplexer Bedienelemente. Heutzutage sollte eine digitale Orgel nicht nur Technologie einbeziehen, die überlegen in der Tonerzeugung ist, sondern auch fortgeschrittene Technologie für ihre humane Benutzeroberfläche, um das künstlerische Erlebnis zu fördern.

GENISYS Voices Advanced Mode Video abspielen

Die Kunst des Orgelbaus – QUALITÄT, LANGLEBIGKEIT UND NACHHALTIGKEIT

ORGELN VON ALLEN KLINGEN BESSER, WERDEN BESSER GEBAUT UND HALTEN LÄNGER

Qualität spielt für den Wert eines Produkts eine entscheidende Rolle. Von Kirchenorgeln, die einzigartige Hightech-Produkte sind, wird eine jahrzehntelange Lebensdauer erwartet, was die **Verarbeitungsqualität** zu einer noch wichtigeren Messgröße für das Langlebigkeitspotenzial des Produkts macht.

Die Qualität der Allen Organ Company ist legendär, da die Instrumente bereits seit sieben Jahrzehnten im Einsatz sind. **Kein anderer Hersteller kann mit diesem Rekord mithalten, was auf Allens Verarbeitungsqualität, Bereitschaft und Fähigkeit, Produkte weiterhin zu unterstützen, auch lange nachdem ihre Produktion bereits eingestellt, zurückzuführen ist.**

“Diese neue Orgel ist auf dem neuesten Stand der Technik und enthält alle von Allen verfügbaren Technologien. Zudem bietet sie Raum für zukünftige Erweiterungen.”

Andrew McKeon, Direktor von Music Ministries
St. John The Evangelist, Center Moriches, NY

Die in eine digitale Orgel eingebaute Qualität kann durch einfache Beobachtung des Produkts bestimmt werden.

KONSOLENAUFBAU

Von außen betrachtet sind die meisten Orgelkonsolen ansprechend. „Hinter die Kulissen“ zu gehen und hineinzublicken hilft jedoch dabei, die tatsächliche Qualität bestimmen zu können. Ist das Holz im Innern der Konsole beschichtet, damit es mit der Zeit keine Feuchtigkeit aufnimmt und sich krümmt? Werden wichtige Holzkomponenten von Schlagleisten aus Holz zusammengehalten, wie bei hochwertigen Möbeln? Sind Öffnungen in die Konsole, wie der Ausschnitt des Expressionspedals, durch Metallgehäuse geschützt, um Nagetiere davon abzuhalten, die Schaltkreise zu beschädigen? Abkürzungen bei der Konstruktion sind in keinem Bereich zulässig.

Video Vergleich mit der Konkurrenz abspielen

ELEKTRONISCHE BAUGRUPPEN

Ungewöhnlich für Hightechprodukte, die normalerweise in Metallgehäusen einbezogen sind, wird eine Orgelkonsole aus Holz gebaut. Um die elektronischen Schaltkreise zu schützen und sicherzustellen, dass die Orgel strenge behördliche EMI (elektromagnetische Störung)-Anforderungen und Sicherheitsanforderungen erfüllt, sollten elektronische Baugruppen in Metallgehäusen untergebracht sein. Manche Hersteller senken die Kosten, indem sie diesen Schritt überspringen, in der Hoffnung, dass Kunden nicht in die Konsole hineinschauen.

In einer Welt, in der die Qualität der meisten Verbraucherprodukte ähnlich ist, ist der Qualitätsunterschied zwischen einer Orgel von Allen und anderen Orgeln bemerkenswert. Diese Unterschiede beweisen, dass Orgeln von Allen besser gebaut sind. Sie helfen bei der Erklärung, warum Orgeln von Allen länger halten und die größte Wertigkeit bieten.

Video Elektronische Tour bei Allen abspielen

„Die Konsole ist atemberaubend aber dennoch zeitlos; gebaut aus solidem Hartholz mit einer schönen Nussbaumoberfläche und einem satinschwarzen Innern. Hibben UMC freut sich auf viele Jahrzehnte Musik mit diesem unglaublichen Instrument!“

Amy McCurley, Musikdirektor & Rodney Pendell, Organist
Hibben United Methodist Church, Mt. Pleasant, SC

Video Einrichten Ihrer Allen abspielen